

(Mobile book) Ihr werdet schon sehen!: Roman

Ihr werdet schon sehen!: Roman

Von Karen Finneyfrock

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #534071 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-22Erscheinungsdatum: 2014-08-22File Name: B00I4VSYX2 | File size: 19.Mb

Von Karen Finneyfrock : Ihr werdet schon sehen!: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ihr werdet schon sehen!: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unglaublich intensiv und mitreierend!Von Merlins BcherkisteCelia hat ein schreckliches Jahr hinter sich, als sie nun die 9. Klasse der Highschool besuchen wird. Gleich am ersten Tag erlebt sie wieder, was es heit, auf der Beliebtheitsskala

ganz unten zu stehen. Ihre beiden Erzfeindinnen Sandy Mandy machen ihr das Leben schwer. Doch dieses Jahr hat Celia einen Plan. Sie will sich rchen. Sie will Sandy wehtun und ihr zeigen, was es heit, gedemtigt zu werden. Doch dann passiert das Unglaubliche ... Ausgerechnet Drake, ein neuer und gutaussehender Schler spricht sie an. Zunchst zgerlich, dann immer vertrauter freunden sich die beiden miteinander an. Doch Drake will nur wenige Wochen an der Schule bleiben. Danach wre sie wieder alleine. Aus diesem Grund will Celia an ihrem Plan festhalten, auch wenn es immer schwerer zu sein scheint. Die Geschichte der jungen Celia wird aus ihrer Sicht mit ernsten und aufrichtigen Worten beschrieben. Sie ist eine Knstlerin der Sprache und findet immer wieder passende Gedichte zu den Geschehnissen um sie herum. Celia ist ein verschlossener Typ, der nur schwer Menschen vertraut. Tief in ihr schlummern immer die Erinnerungen an die schrecklichen Momente, die sie mit ihren Mitschlern erlebt hat. Durch das Tragen eines Kapuzenpullis und einem schwarzen Outfit verdeutlicht sie ihre Stimmung. Nicht umsonst nennt sie sich selbst "Celia die Finstere". So versucht sie Abstand zu gewinnen und sich selbst zu schtzen. Das Thema des Buches ist nur schwer zu verdauen. Mobbing kann in jeder Form grausam werden, doch was Celia in jungen Jahren bereits erlebt hat, zeigt wie schlimm die seelischen Verletzungen sind. Wenn ein Mensch mit dreizehn Jahren bereits an Freitag denkt, luft in der Gesellschaft etwas falsch. Auerdem ist es fr den Leser kaum nachvollziehbar, dass dem Lehrpersonal nichts aufgefallen ist. Einige vermuten, dass es etwas mit der Trennung der Eltern zu tun hat, doch keiner vermutet eine Hetzjagd seitens der Mitschler hinter Celias merkwrdigem Verhalten. Das Werk ist praktisch ein Paradebeispiel dafr, wie Menschen sich nicht Verhalten sollten. Und es verdeutlicht, dass Kinder grausam sein knnen, wenn es darum geht, andere zu mobben. Besonders positiv muss noch angemerkt werden, dass das Buch nicht mit einem vllig lahmen Happy End aufhrt, sondern realistisch seinen Ausklang findet. Am Schluss wird deutlich, dass sich nicht alles ber Nacht ndern wird, doch es bleibt einen Hoffnungsschimmer, der die Finsternis in Celias Herz vertreibt. "Ihr werdet schon sehen" ist ein unglaublich intensives und mitreißendes Jugendbuch, das sich nur schwer aus der Hand legen lsst. Die Protagonistin ist ein herzliches Mdchen, das schnell das Herz des Lesers erreicht. Mit einer glaubwrdigen Geschichte und einer ideal ausgearbeiteten Handlung bietet das Buch beste Unterhaltung. Aber Achtung! Wer sich auf Celia einlsst, wird nur schwer auf Taschentcher verzichten knnen. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Verblffend echt - Voller Leben, voller Gefhl! Von Buechergarten Am besten sind noch immer die Bcher, die unsere Erwartungen bersteigen, uns berraschen, zu Trnen rhren und zum Lachen bringen. Dieses Buch gehrt dazu. Doch worum geht es? Geht es wirklich um Mobbing? Ja, ein bisschen. Geht es nur um Mobbing? Nein, ganz gewiss nicht. Dieses Buch hat mehr zu bieten, als ein einziges Thema und eine schlichte Hauptperson. Das Leben besteht schlielich auch aus mehr als nur einem Thema und wer will schon Bcher ber schlichte Personen lesen, wenn es auch genug vielschichtige dort drauen gibt?! Natrlich beruht diese Geschichte nicht (zumindest nicht vollstndig) auf wahren Begebenheiten. Aber sie beruht auf wahren Themen, wahren Gefhlen und sagt, was sie zu sagen hat. Eine Geschichte, die das Leben schrieb - was knnten wir uns mehr von diesem Buch wnschen?! Vielleicht fange ich ganz unkonventionell damit an, zu sagen, wie das Buch NICHT ist. Dieses Buch ist weder ein Drama, noch ein Thriller, es hat keine Mystery-Elemente und setzt nicht auf Horror oder blutdrstige Rache eines psychopathischen Mobbing-Opfers. Das Buch setzt nicht auf Thrill, um zu unterhalten! "Mit vierzehn lie ich die Finsternis in mein Leben. Seither bin ich Celia die Finstere." (Seite 7) Celia, die Hauptperson hat mit ihren vierzehn Jahren schon viel im Leben mitgemacht. Ihre Eltern lassen sich nach jahrelangem Krach scheiden und sie wird in der Schule von einer angesagten Mdchen-Clique gemobbt. Trotz allem ist Celia eine starke Pershnlichkeit. So wurde sie von ihren Eltern erzogen und so hat sie sich selbst erzogen. Sie sucht Halt in der Poesie und schreibt viele schne Gedichte, von denen viele im Buch abgedruckt sind. Auerdem liest Celia gerne - Bcherliebhaber werden Freude an ihrem literarischen Konsum und einiger Buchtitel finden. Celia hat ein groes, dunkles Loch in ihrem Herzen, das viel Licht bedarf, um wieder zu heilen. Dieses Licht kommt in Form des gut aussehenden Drake, der sich auf unerklrliche Weise mit ihr anfreunden will. Drake selbst hat ein Geheimnis, das ich nun nicht verrate, denn gerade die Unvorhersehbarkeit der Geschichte ist einfach so ehrlich, wie das Leben selbst. Charakterlich ist Celia, wie Drake gut gezeichnet. Sie handeln nachvollziehbar und sind so sympathisch, das man gerne mit ihnen mitfiebert - was auch immer sie gerade fr einen Unsinn machen. Auch Charaktere wie Clock, Becky, Sandy Mandy, Dora oder Celias Eltern sind sehr gelungen. Die Geschichte zeigt unter anderem, wie wichtig Freundschaft ist, wie schnell die Schule zu einem Schlachtfeld werden kann, wie wenig Lehrer dagegen tun (knnen), wie schnell Rache wieder auf einen selbst zurckfallen kann, was man will, was man braucht und was man erwartet. Kleine Seitenwinks werden auch immer wieder auf anderen wichtige Themen verweisen und machen das Buch sehr vielschichtig. In Vielem habe ich mich selbst wiedergefunden und persnlich angesprochen gefhlt. Ich habe Trnen geweint, herzlich gelacht, gebangt, gehofft, ber Anspielungen geschmunzelt und mit den Protagonisten eine ganze Gefhlspalette durchlebt. Ich lese ungerne Bcher, die zu dramatisch, zu traurig oder pessimistisch sind. Dieses Buch hingegen hat einen sehr positiven Ton. Trotz der vielen Aufs und Abs, die Celia und Drake durchleben bleibt die Grundstimmung und Message wegweisend und hoffnungsvoll. Die Sprache hat mir unheimlich gut gefallen. Das mag daran liegen, dass die Autorin selbst leidenschaftliche Lyrikerin ist. Nicht nur die eingeflochtenen Gedichte von Celia, sondern auch ihr ganzer Schreibstil ist sehr bildreich, gut verstndlich und sehr flssig. Sie spielt mit der Symbolik der Finsternis und vielem anderen, was das Lesen zu einem zuztlichen Erlebnis macht. Empfehlen kann ich das Buch ab 11 Jahren, ohne Limit nach oben, denn die Themen sind fr jeden

interessant und verständlich. Fazit: Dieses Buch hat mich vollkommen umgehauen. Es ist gefühlvoll und lebensecht, realistisch und logisch. Es hat einfach Spaß gemacht Celia und Drake durch das Buch zu begleiten. Jeder, der positive Geschichten mit viel Gefühl über Themen wie Mobbing, Freundschaft und Trübsal lesen will, der ist hier goldrichtig. Eine poetische Sprache, vielschichtige Charaktere und überraschende Wendungen runden das Ganze zu einem delikaten Lesevergnügen ab. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Celia die Finstere. Von changeable-style Mit 14 lie ich die Finsternis in mein Leben. Seither bin ich Celia die Finstere. In dem Buch geht es um die 14-jährige Celia, die frisch in der neunten Klasse ist und hat nicht die guten Noten als Ziel vor Augen. Dieses Jahr ist ihr Ziel sich an Sandy zu rächen. Celia schmiedet Rachepläne, kontert bei Anschuldigungen und disst zurück. Alle glauben es liegt an Drake, er ist neu an der Schule, möchte aber bald wieder zurück, er merkt nichts von dem ganzen Stress um Celia. Sie schreibt Gedichte, die man im Buch sehr oft zu lesen bekommt, auch Tipps wie man Gedichte schreibt (das gehört aber zu einem Plan von Drake und es ist kein Racheplan!) sehr abwechslungsreich. Die Geschichte handelt größtenteils um Celia, ich konnte mich am Anfang sehr gut in ihre Situation hineinversetzen, auch wenn man vielleicht anders gehandelt hätte, sonst wäre es glaube ich langweilig gewesen, eben nicht Celia! Alles hat gut angefangen, der Schreibstil war spannend und ich wollte wissen wie Celia vorgeht, ob sie es schafft, wann endlich mal was passiert. Dies geschah aber und zu mal doch es wurde immer langweiliger. Ab der Hälfte wurde mir der Schreibstil dann zu eintönig. Fazit: Ein schnelles Buch für zwischendurch, an das man nicht zu hohe Erwartungen setzen sollte.

Kurzbeschreibung Witzig, tiefgründig und poetisch Wie rächt man sich am besten? Seit der Gemeinheit ihrer Klassenkameradin Sandy, die Celia an der gesamten Schule unmöglich gemacht hat, kann die Vierzehnjährige an nichts sonst mehr denken. Sie schmiedet und verwirft einen Racheplan nach dem anderen. Doch dann kommt der coole Drake an die Schule. Er interessiert sich kein bisschen für Celias Image, sondern freundet sich gleich mit ihr an und verrät ihr sogar sein intimstes Geheimnis. Beinahe vergisst sie darüber sogar ihre Rachepläne. Aber nur beinahe. Pressestimmen Ihr werdet schon sehen ist ein unglaublich intensives und mitreißendes Jugendbuch, das sich nur schwer aus der Hand legen lässt. Anja Golasch, merlinsbuecher.blogspot.de 08.10.2014 Ein gelungenes Buch über ein ernstes Thema. Märkische Allgemeine 19.01.2015 Kurzbeschreibung Witzig, tiefgründig und poetisch Wie rächt man sich am besten? Seit der Gemeinheit ihrer Klassenkameradin Sandy, die Celia an der gesamten Schule unmöglich gemacht hat, kann die Vierzehnjährige an nichts sonst mehr denken. Sie schmiedet und verwirft einen Racheplan nach dem anderen. Doch dann kommt der coole Drake an die Schule. Er interessiert sich kein bisschen für Celias Image, sondern freundet sich gleich mit ihr an und verrät ihr sogar sein intimstes Geheimnis. Beinahe vergisst sie darüber sogar ihre Rachepläne. Aber nur beinahe.